

Geschichte(n) Schreiben: Schreibwerkstatt für Historiker*innen

Dr. Susann Liebich

Historisches Seminar (HIST)

Anmeldung:

per Email an susann.liebich@zegk.uni-heidelberg.de

Veranstaltungstermine:

Freitag 10:00–12:30 Uhr

Ü4 (Historisches Seminar)

präsent

Freitag 10:00–10:45 Uhr

online asynchron

(im 14-täglichen Wechsel)

Beginn: erste Woche

Zuordnung:

Epochendisziplin:

Sach- und Regionaldisziplin:

Veranstaltungstyp/Modul (ECTS-Leistungspunkte): Übung „Schreibwerkstatt“, „Medien- und Vermittlungskompetenzen“/B.A. Modul „Vermittlungskompetenzen“ (4), B.A. Bereich „Übergreifende Kompetenzen: Berufspraktische Übungen“ (2/4); M.A. Modul „Vermittlungskompetenzen/Media and Mediality“ (4)

Kommentar:

Geschichte ist eine kreative Disziplin. Als Historiker*innen schaffen wir Narrative and Geschichte(n), die die Vergangenheit interpretieren und erklären. Dabei hilft Schreiben zum einen dem Denk- und Interpretationsprozess, und ist zum anderen unser wichtigstes Werkzeug, Geschichte(n) zu kommunizieren. Schreiben kann und will geübt sein. In der Schreibwerkstatt wollen wir uns zunächst mit verschiedenen Techniken und Praktiken des Schreibens beschäftigen. Wie kann ich einen Text strukturieren, welche Aufgaben haben Absätze und Überleitungen? Wie kann ich meinen eigenen Stil finden? Aber auch, was hilft mir, mit dem Schreiben zu beginnen, wie gehe ich mit Schreibblockaden um, und wann ist es Zeit, sich vom ‚perfekten‘ Text zu verabschieden? Der zweite Teil der Übung bespricht verschiedene Textformen der Geschichtswissenschaft bzw. des Geschichtsstudiums, und reflektiert über deren Form und Funktion, darunter Essays, Hausarbeiten, Blogs, und Rezensionen. Die Übung richtet sich an alle, die aktiv über ihre Schreibpraktiken reflektieren und diese verbessern wollen. Wir bauen dabei auf die Grundlagen auf, die in Proseminaren vermittelt wurden, gehen aber weitaus tiefer. Ein Großteil der Übung wird aus praktischen Anwendungen bestehen; Studierende sollen und können ihre eigenen Schreibprojekte einbringen und an diesen während der Übung arbeiten. Ziel ist es vor allem, Freude am Schreiben zu wecken, und Texte zu produzieren, die Interesse und Spaß bei der Lektüre wecken.

Literatur:

Friederike Neumann: Schreiben im Geschichtsstudium, Stuttgart, 2018; Ulrike Scheuermann: Schreibdenken. Schreiben als Denk- und Lernwerkzeug nutzen und vermitteln, Stuttgart, 2013; Ann Curthoys, Ann McGrath: How to Write History That People Want to Read, Sydney, 2009; Wolfgang Schmale, Hrsg.: Schreib-Guide Geschichte. Schritt für Schritt wissenschaftliches Schreiben lernen, Köln, 2006.